
625 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XXVII. GP

Berichtigte Fassung vom 15.01.2021

Bericht des Rechnungshofausschusses

über den Bericht des Rechnungshofes betreffend Pflege in Österreich – Reihe BUND 2020/8 (III-97 d.B.)

Der gegenständliche Bericht erfolgte gemäß Art. 126d Abs. 1 zweiter Satz B-VG über Wahrnehmungen, die der Rechnungshof bei einer Gebarungsüberprüfung im Wirkungsbereich der

Bundesministerien für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz sowie Finanzen und alle Länder und Stadt Wien
betreffend Pflege in Österreich

getroffen hat.

Der Rechnungshofausschuss hat den gegenständlichen Bericht in seiner **4. Sitzung am 3. März 2020** zur Fristwahrung in Verhandlung genommen und nach der Berichterstattung durch die Abgeordnete Bedrana **Ribo**, MA die Beratungen vertagt.

Der Bericht wurde in einer weiteren Sitzung am **12. Jänner 2021** behandelt.

12. Sitzung am 12. Jänner 2021

An der Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Mag. Felix **Eypeltauer**, Johann **Singer**, Mag. Karin **Greiner**, Bedrana **Ribo**, MA, Alois **Kainz** sowie der Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz Rudolf **Anschober** und die Rechnungshofpräsidentin Dr. Margit **Kraker**.

Bei der Abstimmung wurde einstimmig beschlossen, dem Nationalrat die Kenntnisnahme des gegenständlichen Berichtes zu empfehlen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Rechnungshofausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle beschließen:

Der Bericht des Rechnungshofes betreffend Pflege in Österreich – Reihe BUND 2020/8 (III-97 d.B.) wird zur Kenntnis genommen.

Wien, 2021 01 12

Bedrana Ribo, MA

Berichterstattung

Douglas Hoyos-Trauttmansdorff

Obmann

